

Bwerbung nach Referendariat

Beitrag von „moonlightshadow“ vom 26. März 2009 17:21

Hallo!

Ich bin gerade im zweiten Referendariatsjahr für das Lehramt an Realschulen in Bayern. Meine Fächer sind Deutsch und Geschichte.

Ich werde also im Sommer fertig! Es ist nun so, dass ich gerne wieder in die Nähe meines Elternhauses möchte, da ich auch den elterlichen <Bauernhof übernehmen werde.

Deshalb möchte ich mich nicht auf das Kultusministerium verlassen und mich noch an Privatschulen bewerben.

Ich habe mal gehört, dass man sich mit dem zweiten Staatsexamen für Realschulen auch an Hauptschulen bewerben kann! Ist das so?

Momentan ist es ja so, dass sogar Leute eingestellt werden, die nicht einmal Lehramt studiert haben, als Akademiker. Da wären doch meine Aussichten mit einem Lehramtsstudium besser, oder?

Wo bewirbt man sich denn für Hauptschulen in Bayern?

Welche Möglichkeiten habe ich noch, einen Job zu finden?

Für Hilfen bin ich immer dankbar!

viele Grüße

moonlightshadow

Beitrag von „Hermine“ vom 26. März 2009 21:39

Wenn du im zweiten Ref- Jahr bist, müsstest dir eigentlich dein Seminar darüber Auskunft geben, wo du dich bewerben kannst. Ansonsten schau dich doch mal auf der Homepage des Kultusministeriums um.

Was mich aber sehr wundert: Du willst neben dem Bauernhof (der m. E. sowieso ein absoluter Vollzeitjob ist) noch Lehrer werden? Geht das denn so einfach nebenher? Es sind schließlich zwei vollwertige Jobs!

Die Akademiker werden übrigens nur in den Mangelfächern eingestellt und da gehören die deinen (aber ich kann nur fürs Gym sprechen, denke aber, dass es an einer RS oder HS ähnlich ist) absolut nicht dazu!

Liebe Grüße

Hermine

Beitrag von „rittersport“ vom 26. März 2009 21:53

Zitat

Original von moonlightshadow

Deshalb möchte ich mich nicht auf das Kultusministerium verlassen und mich noch an Privatschulen bewerben.

Nachdem es auch viele kommunale Realschulen gibt, solltest du dich vielleicht auch in dieser Richtung umschauen.